

red.ÄA Kapitel 2 Kapitel 2: Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: Landesvorstand

Beschlussdatum: 08.12.2022

Redaktionelle Änderung

redaktionelle Aktualisierung des Kapitels

Änderungsantrag zu K-3

Von Zeile 31 bis 33 einfügen:

stehen nun in der Pflicht, den Ländern und Kommunen Möglichkeiten an die Hand zu geben, die Mieten selbst zu regulieren und auch zu deckeln und das Vorkaufsrecht wieder nutzen zu können. Zudem wollen wir bei den Landeseigenen Wohnungsunternehmen den Mietendeckel gesetzlich verankern.

Von Zeile 38 bis 42:

Familien, die weniger Geld haben, gleichberechtigter am Leben teilhaben können. Wir haben den Landesmindestlohn auf ~~12,50~~13 Euro angehoben und Mindesthonorare für Künstler*innen und Freischaffende eingezogen. Auch auf Bundesebene ~~wollen~~konnten wir ~~uns für~~ eine deutliche Anhebung des Mindestlohnes ~~einsetzen~~erreichen. Wir haben Tariftreue bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen garantiert und die Gehälter gerade der Beamt*innen angehoben, die kleinere Einkommen haben.

Von Zeile 103 bis 107:

unterstützen. Um pflegende Angehörige besser zu unterstützen, setzen wir uns auf Bundesebene für die Einführung eines Familienpflegegeldes, ähnlich dem Elterngeld, ein. Im Bund ~~wollen~~unterstützen wir ~~uns außerdem für~~ eine umfassende Reform der Pflegeversicherung ~~sowie für die grüne~~. Wir halten an dem Konzept der grünen Bürger*innenversicherung ~~einsetzen~~fest, um langfristig mehr Gerechtigkeit und Solidarität in der Versorgung herzustellen.

Von Zeile 363 bis 366:

adäquaten Ersatzwohnraum anzubieten. Dieses Ziel verfolgen wir auch für den freien Wohnungsmarkt und setzen uns auf der Bundesebene für eine entsprechende Regelung ein. ~~Zudem wollen wir Haushalte besser vor Strom- und Gassperren schützen, wenn sie finanziell überfordert sind. Mit dem Härtefallfond haben wir dafür gesorgt, dass niemand unverschuldet von Strom- und Gassperren betroffen wird und es zu keinen kalten Zwangsräumungen in Berlin kommen wird. Eventuelle Lücken des Bundes, die Gas- oder Strompreisdeckel lassen, werden wir in Berlin schließen.~~

Von Zeile 560 bis 563:

einzige Bundesland, in dem der Zugang zur hausärztlichen Versorgung so umfassend möglich ist. Wir ~~wollen~~haben die Finanzierung der Clearing-Stelle durch das Land Berlin ~~langfristig sichern~~gesichert und den Fonds, der die Behandlung von nicht versicherten Menschen ermöglicht, ausbauen. Der neue und bislang einzigartige Checkpoint BLN am Hermannplatz bietet unter

Von Zeile 696 bis 700:

gefährdet. Sie muss zumindest von den landeseigenen Kliniken personell und strukturell gewährleistet werden. ~~Wir~~Das sogenannte Werbeverbot im Paragraphen 219 a StGB haben wir auf Bundesebene bereits abgeschafft. Nun kämpfen wir auf Bundesebene weiter ~~hin~~ für die Legalisierung

von und Kostenübernahme für Schwangerschaftsabbrüche und die Abschaffung ~~des sogenannten Werbeverbots im Paragraphen 219 a StGB sowie~~ des Paragraphen 218 StGB, damit Ärzt*innen ohne Restriktionen über die verschiedenen Methoden des Abbruchs informieren können und diese Teil

Von Zeile 748 bis 751:

beeinträchtigte Menschen mit und ohne Obdach anbieten. Dafür braucht es auch mehr personelle Ressourcen. Wir wollenhaben darüber hinaus das Angebot an psychosozialer Unterstützung für Geflüchtete bedarfsgerecht und mehrsprachig ausbauen,ausgebaut sowohl in den Geflüchteten-Unterkünften als auch bei den aufsuchenden psychosozialen Fachkräften als Teil der Angebote

Von Zeile 786 bis 789:

Angebote sozialer Aktivitäten wirken. Mit der Förderung von Hilfs- und Kontaktangeboten, wie dem „Silbernetz gegen Einsamkeit im Alter“, und freiwilligen Besuchsdiensten ~~und der Einführung von präventiven Hausbesuchen~~ wollen wir der Einsamkeit im Alter entgegenwirken. Hierfür haben wir auch präventive Hausbesuche eingeführt. Auch die Kompetenz zur Nutzung von digitalen Medien trägt dazu bei, den Kontakt zu anderen

Von Zeile 853 bis 855 einfügen:

wollen wir auf Bundesebene regeln und bis dahin schon in Berlin besser, generalistisch und über einen längeren Zeitraum ausbilden. Die Ausbildung zur Pflegeassistenz ist bereits gestartet. Im Ausland erworbene Ausbildungsabschlüsse von Pflege- und Gesundheitsberufen, ob innerhalb oder außerhalb der EU erworben, sollen leichter

Von Zeile 859 bis 860 einfügen:

Arbeitsbedingungen und einer besseren Entlohnung von Beschäftigten in der ambulanten Pflege wollen wir sie zurückgewinnen. Die bereits erfolgte Umsetzung der Tarifbindung ist hierfür ein wichtiger Schritt.

Von Zeile 863 bis 866:

Berliner*innen betreuen und versorgen ihre pflegebedürftigen Angehörigen. Wir wollen sie stärker ins Versorgungsnetz einbinden und ihre Leistungen besser würdigen. So wollenhaben wir ihr Recht auf Mitsprache ausbauenausgebaut. Diesen Weg werden wir weiter gehen und sie besser informieren und entlasten. Das Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung zur Entlastung von pflegenden Angehörigen und anderen Bezugspersonen

Von Zeile 893 bis 894 einfügen:

Mobilitätsgesetz schreibt den Anspruch auf barrierefreie Mobilität fest und wir investieren jedes Jahr Millionen, um dem Ziel der Barrierefreiheit näher zu kommen. Die Einführung des barrierefreien Rufbusses Muva ist hier ein wichtiger Schritt.

Von Zeile 926 bis 928:

öffentlichen Raum deutlich zu erhöhen, um echte Mobilität für alle zu verwirklichen. Bei der Konzessionsvergabe für private Anbieter von Mobilitätsdienstleistungen wollenmachen wir Inklusion immer mehr zu einer Bedingung machen.

Von Zeile 1032 bis 1036:

Um den illegalen Markt auszutrocknen, arbeiten wir in einem nächsten Schritt weiter daran, Cannabis zu legalisieren. ~~Solange es auf Bundesebene keine Reform gibt, halten wir an unserem Ziel eines Modellprojektes zur regulierten Abgabe von Cannabis an Erwachsene in Berlin fest.~~ Bis auf der Bundesebene die Reformen zu einer progressiven Drogenpolitik umgesetzt sind, tun wir auf

Landesebene alles, damit Konsumierende nicht kriminalisiert werden. Die nicht verfolgbare geringe Menge von Cannabis zum Eigenbedarf wollen wir anheben und auch für andere illegale psychoaktive Substanzen entsprechende geringe Mengen

Von Zeile 1130 bis 1134:

Wir wollenbauen die Berliner Bäderbetriebe zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen umstrukturierenum, das sich an den Bedürfnissen der Bürger*innen orientiert. Die Preisstruktur soll transparent sein und allen Berliner*innen die Nutzung der Schwimmbäder ermöglichen. Wir haben-in den letzten Jahrenstellen viel Geld für die Sanierung der Bäder bereitgestelltbereit, aber wie bei den Sportstätten ist auch bei den Bädern ein langer Atem nötig, bis alle Bäder wieder in

Von Zeile 1179 bis 1181 löschen:

eine angemessene Bezahlung bereits in der Ausbildung, angefangen bei den Ärzt*innen im Praktikum bis hin zu den Pflegekräften, gerade mit Blick auf die Akademisierung der Pflegeausbildung.

Von Zeile 1183 bis 1185:

Den Pakt zur Stärkung für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) werden wir-nutzen wir und setzen uns für mehr Personal und bessere Ausstattung einsetzenein. Dies flankieren wir mit einer Qualifizierungsoffensive und der Etablierung systematischer und berufsbegleitender